

321 (63m links):
Der römische Kaiser Konstantin erlaubt auf eine Anfrage aus Köln hin, dass jüdische Bürger überall im römischen Reich Mitglieder in Stadträten werden dürfen. Das ist die früheste gesicherte Quelle für jüdisches Leben in Deutschland

1900

1350 (22m links):
Jüdische Menschen werden im Mittelalter für den Ausbruch der Pest verantwortlich gemacht

1879 (84cm links):
Im deutschsprachigen Raum wird erstmals der Begriff "Antisemitismus" benutzt, um auf die angeblichen Gefahren, die von der jüdischen Bevölkerung ausgehen, aufmerksam zu machen. Schon jetzt wird diese Sichtweise als pseudo-wissenschaftlich kritisiert.



1935: Die antisemitischen "Nürnberger Gesetze" werden erlassen.

1927: Karla Raveh wird als Karla Frenkel geboren

1933: Die NSDAP kommt an die Macht und schafft Stück für Stück die Demokratie ab



November 1938:
Bei den Novemberpogromen werden jüdische Geschäfte geplündert und Synagogen in Brand gesteckt

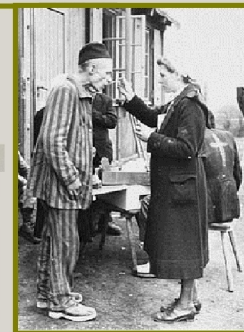


1942: Die Familie Frenkel wird aus Lemgo über Bielefeld nach Theresienstadt deportiert

1950



1941-1945: Beschluss und Durchführung der systematischen Ermordung von Juden und anderen Gefangenen



1949: Karla Raveh wandert gemeinsam mit ihrem Ehemann Szmuel nach Israel aus

1945: Ende des Zweiten Weltkriegs und Befreiung der Konzentrationslager

Mai 2017 (64cm rechts):
Karla Raveh verstirbt während eines Besuches in Lemgo

2000

1986: Karla Raveh verfasst das Manuskript ihres Buches über ihre Kindheit und Jugend in Deutschland



2009 (36cm weiter): Verlegung der Stolpersteine für die Familie Frenkel vor ihrem ehemaligen Wohnhaus in Lemgo